

Pressemitteilung vom 12.03.2025

▶ MIT WEITBLICK BEWERTET: JURYSITZUNG DES A³ IMMOBILIEN AWARDS IM WEITBLICK 1.7

Wo könnte man innovative und nachhaltige Projektentwicklungen besser bewerten als im Raum „Inspiration“ im Weitblick 1.7., das höchsten Ansprüchen an Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit gerecht wird? Am 27. Februar 2025 traf sich eine nationale, interdisziplinäre Fachjury, die ihr Know-how aus den Bereichen Immobilien, Architektur, Landschaftsarchitektur, Stadtplanung und Städtebau, Bildung und Forschung sowie Nachhaltigkeit vereinte, und kürte in diesem kreativen Umfeld die Nominierten und die Sieger:innen der zweiten Runde des „A³ Immobilien Award – nachhaltige Ideen für morgen“. Die Gewinner:innen werden im Rahmen des A³ Immobilienkongresses am 15. Juli 2025 in Augsburg bekannt gegeben.

Das im Herzen des Augsburg Innovationspark gelegene Weitblick 1.7, entwickelt durch ein Joint-Venture der LeitWerk AG und der AUDAX GmbH, verlieh der Jurysitzung des A³ Immobilien Awards einen besonderen Hauch von Inspiration. Als eines der derzeit innovativsten und nachhaltigsten Bürogebäude Deutschlands kombiniert es modernste Architektur mit Nachhaltigkeit und fortschrittlicher Technologie sowie smarten Lösungen. Somit bietet das Weitblick 1.7 eine zukunftsfähige Arbeitsumgebung, die Energieeffizienz und Umweltbewusstsein vereint und damit den perfekten Rahmen für die Bewertung von Projekten, die auf innovative und umweltfreundliche Lösungen setzen, schafft. „Es war mir eine besondere Freude, der Jurysitzung des A³ Immobilien Awards in unserem innovativen und nachhaltigem Gebäude Weitblick 1.7 eine Bühne zu bieten und die eingereichten visionären Konzepte gemeinsam zu bewerten“, so Peter Weis, Vorstandsvorsitzender der LeitWerk AG.

Der Preis wird von der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH zum zweiten Mal vergeben und zielt darauf ab, Projekte zu würdigen, die starke Impulse für eine bessere Zukunft setzen. Ausgelobt wurden zwei Kategorien: die Hauptkategorie und ein Preis für Nachwuchskräfte unter 30 Jahren. Aus dem gesamten deutschsprachigen Raum nahmen renommierte Architekturbüros genauso teil wie Projektentwickler:innen und Studierende einschlägiger Disziplinen. „Die Wohnungsknappheit bzw. der Mangel an bezahlbaren Wohnungen macht auch vor Augsburg nicht halt. Da Innovation, Nachhaltigkeit und Digitalisierung bei uns im Wirtschaftsraum Augsburg eine große Rolle spielen, wollten wir in der zweiten Runde unseres Awards das wichtige Thema des bezahlbaren Wohnens kombiniert mit nachhaltigen und innovativen Lösungen fördern“, erklärt Andreas Thiel, Geschäftsführer der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH und Auslober des A³ Immobilien Awards.

Vielfältige Einreichungen und lebhafte Debatten

Die eingereichten Projekte zeugen von einer bemerkenswerten Bandbreite an innovativen Ideen für zukunftsfähiges Bauen: von modularen Holz-Hybrid-Konstruktionen, die eine einfache Rückbaubarkeit in sortenreine Materialien und flexible Grundrisse ermöglichen, über nachhaltige, sozial durchmischte und innovative Wohnquartiere sowie einem neu gedachten Gebäudetyp zwischen Ein- und Mehrfamilienhaus bis hin zur Umnutzung und dem Rückbau ehemaliger Plattenbauten und Sanierungsprojekten sowie LowTech-Ansätzen für klimafreundliches, regionales und ressourcenschonendes Bauen. Ergänzt wurden

REGIO AUGSBURG WIRTSCHAFT GMBH

Karlstr. 2, 86150 Augsburg
+49 821 450 10-100 | Fax: -111
presse@region-A3.com
wirmachendiezukunftbesser.de
region-A3.com

Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Sitz Augsburg – Registergericht Augsburg
HRB 24384 – Steuer-Nr. 103/136/21478

Geschäftsführer: Andreas Thiel
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Wolfgang Hübschle
Berufsmäßiger Stadtrat, Stadt Augsburg

Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE84 7205 0000 0250 3541 23
BIC: AUGSDE77XXX

Mit Unterstützung von



Partner von A³



die kreativen Impulse aus der Immobilienwirtschaft durch verschiedenste Masterarbeiten der Nebenkategorie zu Themen wie Suffizienz, ressourcenschonendes Bauen und der Umnutzung leerstehender Gebäude.

„Beim Durchschauen der Einreichungen wurde mir schnell bewusst, dass wir signifikante Fortschritte in der Projektentwicklung sehen“, teilte Stephan Deurer, **Geschäftsführer ECO OFFICE GmbH & Co. KG, seinen Eindruck. „Die innovativen Ansätze und visionären Konzepte, die ich gesichtet habe, zeigen, dass wir an einem Wendepunkt stehen und kreative Lösungen, nachhaltige Denkweisen und eine ganzheitliche Betrachtung von Ressourcen und sozialen Aspekten nun in der Entwicklung von Bauprojekten stärker verankert sind“, so Deurer weiter.** Die Vielfalt machte der Fachjury die Bewertung nicht leicht. Eingereicht wurden sowohl bereits realisierte als auch für die Zukunft geplante Projekte aus dem deutschsprachigen Raum. Allen gemeinsam war das Ziel, Impulse für eine bessere Zukunft zu setzen. Die Fachjury diskutierte intensiv über den Innovationgrad der Einreichungen sowie die Wichtigkeit von Kennzahlen und harten Fakten, um die Wirtschaftlichkeit abschließend bewerten zu können. Ebenso spielten Alleinstellungsmerkmale der Einreichungen und der Mehrwert des Projektes eine große Rolle bei der Bewertung. „Für die ganzheitliche Betrachtung ist auch der Ort sehr wichtig und darf nicht außer Acht gelassen werden lassen, sprich wo baue ich was, wie lese ich die Landschaft und wie kann ich die Architektur dort gut integrieren“, **betont Gerhard Hauber, Executive Partner und Landscape Architect, Henning Larsen Architects.**

Neun Nominierte für zukunftsfähiges Bauen

Nach lebhaften Debatten nominierte die Jury die folgenden sechs eingereichten Projekte in der Hauptkategorie:

Einreichungen aus dem Bereich Neubau:

Kokoni One – Holzbauquartier an der Streuobstwiese, ZRS Architekten Ingenieure

Haus Hoinka, Strohhallenhaus, Atelierkaisershen

NeighborWood, andOFFICE Blatter Ertel Probst

Einreichungen aus dem Themenumfeld Bauen im Bestand:

Ahorngarten - ein Ort für eine zukunftsorientierte Lebensgemeinschaft – der gute Nachbar in Wien, HS Architekten

wir INHAUSER, cs-architektur mit Nagels Architects

Wohnhochhaus Regensburg, studiomolter

Für den Nachwuchspreis wurden folgende drei Projekte nominiert:

Pabieri - Wohnen in der Brauerei, Anna Elisa Panzer

Walk The Line, Rebekka Wandt

Berlin für Alle, Lea Göhner

Bekanntgabe der Gewinner:innen

Die Gewinner:innen der beiden Kategorien werden bei der Preisverleihung des A³ Immobilien Awards bekanntgegeben. Diese findet am **15. Juli 2025 von 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr**, eingebettet in den A³ Immobilienkongress, statt. Der etablierte Fachkongress richtet sich an Entscheider:innen aus der Immobilienbranche, Politik und Verwaltung und tagt in diesem Jahr im **Kongress am Park in Augsburg**. Dort

erhalten auch die neun Nominierten die Möglichkeit, ihre Projekte dem nationalen Fachpublikum kurz zu präsentieren, **bevor es schließlich heißt „And the winner is ...“**

Weiterführende Informationen zum Wirtschaftsraum Augsburg erhalten Sie unter: www.region-a3.com, Informationen zur A³ Standortkampagne unter: www.wirmachendiezukunftbesser.de.

Unsere digitale Pressemappe finden Sie unter <https://www.region-a3.com/download/23624/>.

Die gesamte Pressemitteilung samt Fotos zum Downloaden finden Sie zudem unter: <https://www.region-a3.com/news/a3-immobilien-award-jurysitzung-2025/>



Eine hochkarätige Jury nominierte aus zahlreichen Einreichungen neun Projekte und Ideen für die Endrunde des zweiten „A³ Immobilien Award – nachhaltige Ideen für morgen.“ (Bildnachweis: Regio Augsburg Wirtschaft GmbH)

Hochauflösende Fotos können zudem unter presse@region-A3.com angefragt werden.

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH ...

... ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Augsburg und der Landkreise Augsburg und Aichach-Friedberg. Neben Standortmarketing und der Stärkung regionaler Identität sind unsere Schwerpunkte Fachkräftesicherung und -marketing, Innovation & Technologietransfer, Nachhaltiges Wirtschaften & Green Economy sowie – neu – Gesundheitswirtschaft. Weitere Informationen zur Gesellschaft finden Sie unter www.region-A3.com.